



Bertelsmann Stiftung (Hrsg.)
Konrad Lischka und Anita Klingel

Wenn Maschinen Menschen bewerten

Internationale Fallbeispiele für Prozesse algorithmischer Entscheidungsfindung

1. Auflage 2017, 50 Seiten (PDF)

DOI 10.11586/2017025

kostenlos

↓ Download

Kriminalitätsprognosen, Kreditvergabe, Bewerberauswahl: Algorithmische Systeme beeinflussen heute auf unterschiedlichen Gebieten die Leben vieler Menschen. Und sie können großen Einfluss auf deren Teilhabechancen haben. Damit maschinelle Entscheidungen den Menschen dienen, braucht es gesellschaftliche Gestaltung, zum Beispiel in Form von Gütekriterien für algorithmische Prognosen. Handlungsbedarf besteht nicht allein auf der technischen Ebene. Das Arbeitspapier zeigt anhand vieler Fallstudien, dass alle Ebenen des sozioinformatischen Prozesses teilhaberelevant sind – angefangen bei der Auswahl von Daten und der Messbarmachung von Konzepten bis hin zur sachgerechten Anwendung, der Falsifizierbarkeit von Prognosen und ihrer umfassenden Evaluation und Überprüfbarkeit.

Projekt

- Ethik der Algorithmen

ANSPRECHPARTNER - INHALT

ANSPRECHPARTNER



Ralph Müller-Eiselt